

C1

Text 5

Computer und Internet in der Schule

1. Kinder und Jugendliche wachsen heute ganz selbstverständlich mit neuen Medien auf, aber wie gut können sie mit diesen neuen Mitteln tatsächlich umgehen? Eine internationale Studie beschäftigte sich mit diesem Thema. In vielen Berufen sind Internet und Computer wichtig und nicht mehr wegzudenken. Wer gut mit diesen umgehen kann, hat bessere Chancen, Karriere zu machen. Eine internationale Studie hat daher untersucht, wie gut Schüler mit den neuen Medien umgehen können. Dazu wurden Schüler und Schülerinnen aus 24 Ländern getestet und befragt. Die Ergebnisse wurden im November 2014 vorgestellt und zeigten: Am besten waren die Schüler aus der Tschechischen Republik, aus Kanada und Australien. Deutsche Schüler dagegen lagen nur im Mittelfeld.
2. Auch Lehrer wurden zu den technischen Möglichkeiten an ihren Schulen und wie sie diese im Unterricht nutzen, befragt. Die Ausstattung mit Computern und Tablets ist in den verschiedenen Ländern sehr unterschiedlich, insgesamt gesehen aber nicht ausreichend. Auch in gut ausgestatteten Schulen werden Computer und Internet im Unterricht oft nur wenig eingesetzt: Während international 53,6 Prozent der Schüler den Computer einmal wöchentlich im Unterricht nutzen, sind es in Deutschland nur 31,4 Prozent.
3. Fast jedes Kind an einer weiterführenden Schule hat ein Handy und zu Hause einen Internetanschluss. Die Jugendlichen können Nachrichten über *WhatsApp* schreiben oder Videos bei *YouTube* speichern. Womit sie aber Schwierigkeiten haben, ist die kritische Bewertung und Einschätzung der Informationen aus dem Internet. Experten meinen, dass es wichtig ist, mit der Mediengesellschaft umgehen zu lernen. Das wäre Aufgabe der Schule. Es ist nicht genug, Computer ins Klassenzimmer zu stellen. Aus dieser Studie geht auch hervor, dass sich die Ausbildung der Lehrer verändern muss. Viele Lehrer sind nach wie vor kritisch, wenn es um Neue Medien im Schulunterricht geht, sie haben Angst, man könne mit Computerprogrammen nichts lernen und das Ganze sei nur ein Spiel. Dabei stehen den Schülern viel mehr Möglichkeiten zur Verfügung als digitale Vokabel- oder Mathematiktrainer.

Risponda alle seguenti domande in lingua italiana:

1. **Gli esperti ritengono che sia compito della scuola educare gli studenti ad un uso responsabile dei nuovi media. Selezioni la risposta corretta, attingendo le informazioni dal testo.**

vero

falso

In quale sezione numerata si trova la risposta?

1

2

3

2. Uno studio ha dimostrato che tante scuole hanno delle attrezzature moderne ma gli insegnanti non le usano mai durante le lezioni. Selezioni la risposta corretta, attingendo le informazioni dal testo.

vero

falso

In quale sezione numerata si trova la risposta?

1

2

3

3. Di cosa trattava la ricerca internazionale? (solo una risposta è corretta).

a) Verificare le competenze informatiche degli studenti in 24 paesi europei.

b) Verificare le competenze di informatica e lettura degli studenti delle scuole europee.

c) Verificare quante scuole sono attrezzate con nuovi mezzi come computer e internet.

d) Verificare se gli studenti sanno sfruttare in modo responsabile le nuove risorse informatiche.

4. Completate le seguenti frasi con una parola. A volte sono possibili più soluzioni purché siano corrette a livello grammaticale e di contenuto.

La nostra vita quotidiana è ormai impensabile _____ media digitali. Nel tempo libero i bambini e i giovani giocano al computer, si informano, _____ reti sociali via Internet e comunicano con i loro amici e parenti _____ telefono cellulare. Anche a scuola e sul posto di lavoro i media digitali vengono usati ogni giorno. Essi offrono _____ adolescenti numerose opportunità di sviluppo e apprendimento.

5. Spesso si parla della pericolosità di Internet per i nostri giovani. Come si dovrebbe imparare a gestire le risorse informatiche? Motivi la Sua risposta con degli esempi (140 – 160 parole). Conti e riporti il numero delle parole usate nella produzione scritta.

SOLUZIONI

Domanda 1	Domanda 2	Domanda 3	Domanda 4
vero - 3	falso - 2	d	senza, usano, col, agli